

Vorlage

an den Haushalts- und Finanzausschuss

**Landtag
Nordrhein-Westfalen
13. Wahlperiode**

Vorlage 13/1123

A06+A19

Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Nordrhein-Westfalen für das Haushaltsjahr 2002 (Haushaltsgesetz 2002) und Gesetz zur Änderung und Aufhebung haushaltswirksamer Landesgesetze (Haushaltsbegleitgesetz 2002)

- Drucksachen 13/1400, 13/1700 und 13/1790

Einzelplan 10 - Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

**Bericht über das Ergebnis der Beratungen
des Ausschusses für Umweltschutz und Raumordnung**

Berichterstatter Abgeordneter Klaus Strehl SPD

Beschlussempfehlung

Der Entwurf des Einzelplans 10 wird, soweit die Zuständigkeit des Ausschusses gegeben ist, in der Fassung der Beschlüsse des Ausschusses angenommen.

Bericht

Der Ausschuss für Umweltschutz und Raumordnung hat die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Kapitel des Einzelplanes 10 am 28. November 2001 abschließend beraten und abgestimmt.

Alle vier Fraktionen haben Änderungsanträge gestellt, die sich aus der beigefügten Anlage ergeben.

Alle Änderungsanträge wurden einzeln abgestimmt. Die jeweiligen Abstimmungsergebnisse ergeben sich ebenfalls aus der Anlage.

Ergebnis der Beratungen

In der Schlussabstimmung wurde den Kapiteln des Einzelplans 10 mit den Stimmen von SPD und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der CDU und der FDP in der vom Ausschuss beschlossenen Fassung zugestimmt.

Klaus Strehl
Vorsitzender

Anlage

**Änderungsanträge der Fraktionen
zum Haushaltsgesetz 2002**
im Ausschuss für Umweltschutz und Raumordnung
zum Einzelplan 10
Sachhaushalt

Anlage zu Vorlage 13/1123

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
1	FDP	<p>Kapitel 10 020 Titel 531 11 Ansatz 2002: 511.300 EUR Kürzung: 211.300 EUR Neuer Ansatz: 300.000 EUR</p> <p>Begründung: Die Öffentlichkeitsarbeit ist zu stark auf einzelne Personen bezogen. Öffentlichkeitsarbeit sollte sachlich orientiert gestaltet sein.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
2	FDP	<p>Kapitel 10 020 Titel 531 12 (Seite 58) Ausgaben für Veröffentlichungen und Dokumentationen</p> <p>Ansatz 2002: 306.800 EUR Kürzung: 106.800 EUR Neuer Ansatz: 200.000 EUR</p> <p>Begründung: Viele Veröffentlichungen u. Dokumentationen sind zu stark auf einzelne Personen bezogen. Veröffentlichungen und Dokumentationen sollten sachorientiert gestaltet sein.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
3	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 020 Titel 534 00 (Seite 60) Ausgaben für die Pflege von Auslandsbeziehungen und Förderung der politischen Zusammenarbeit</p> <p>Ansatz 2002: 153.400 EUR Erhöhung: + 100.000 EUR Neuer Ansatz: 253.400 EUR</p> <p>Aufnahme als Erläuterung:</p> <p>Projekt-Unterstützung des Baltic-Environmental-Forum (BEF) in Lettland</p> <p>Begründung: Die Mittel dienen der Unterstützung eines Gemeinschafts- Projektes des Baltic-Environmental-Forum (EU, Bund, Land) zur Vorbereitung regionaler und lokaler Verwaltungen auf europäische Umweltvorschriften. Damit soll die bisher gute Zusammenarbeit von NRW mit Lettland im Bereich des Umweltschutzes vertieft werden.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU ja FDP ja GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
4	FDP	<p>Kapitel 10 020 Titel 537 11 (Seite 60) Versuche, Untersuchungen und Beratungsleistung</p> <p>Ansatz 2002: 400.000 EUR Kürzung: 200.000 EUR Neuer Ansatz: 200.000 EUR</p> <p>Begründung: Eine Verdreifachung des Ansatzes aus dem Haushaltsjahr 2001 ist nicht vertretbar. Eine schlüssige Erklärung für eine derartige Erhöhung im Erläuterungsband hat das Ministerium nicht vorgelegt.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>
5	FDP	<p>Kapitel 10 020 Titel 541 10 (Seite 62) Ausgaben für Veranstaltungen und dgl.</p> <p>Ansatz 2002: 1.441.800 EUR Kürzung: 441.800 EUR Neuer Ansatz: 1.000.000 EUR</p> <p>Begründung: In diesem Bereich sollten 441.800 EURO eingespart werden. Insbesondere die starke ökologische Ausrichtung der finanziellen Mittel zum Beispiel für die Fachmesse „Biofach“ in Nürnberg, für den Landeswettbewerb „Tierschutzgerechte Nutztierhaltung“ oder für Kongresse, Symposien und Workshops zu „umweltspezifischen frauenpolitischen“ Themen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
6	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 020 (Seite 64) Titel 671 11 Verwaltungskostenerstattung an Kreditinstitute</p> <p>Ansatz 2002: 3.430.000 EUR Kürzung: 700.000 EUR Neuer Ansatz: 2.730.000 EUR</p> <p>Begründung: Anpassung an voraussichtlichen Bedarf durch veränderte Erstattungsregelungen.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU ja FDP ja GRÜNE ja</p>
7	FDP	<p>Kapitel 10 020 (Seite 68) Titel 686 10 Zuschüsse und Beiträge an Vereine, Organisationen usw.</p> <p>Ansatz 2002: 1.416.300 EUR Kürzung: 473.000 EUR Neuer Ansatz: 943.300 EUR</p> <p>Begründung: Eine Erhöhung des Titels nicht gerechtfertigt. Die finanziellen Mittel für sogenannte Landesinitiativen, wie zum Beispiel die für Zukunftsenergien sollten zurückgestellt werden. Im übrigen gehört die Förderung von Zukunftsenergien in das Ressort des Wirtschaftsministeriums. Des weiteren ist festzuhalten, dass viele Vereine und Verbände, die sich mit den Fragen des Naturschutzes beschäftigten finanziell gut ausgestattet sind.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU Enthaltung FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
8	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 020 Titel 686 10 (Seite 68) Zuschüsse und Beiträge an Vereine, Organisationen usw</p> <p>Ansatz 2002: 1.416.300 EUR Erhöhung: + 50.000 EUR Neuer Ansatz: 1.466.300 EUR</p> <p>Änderung der Erläuterung:</p> <p>Erläuterung:</p> <p>7. Landesbüro der Naturschutzverbände.....579.200 EUR</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU nein FDP nein GRÜNE ja</p>
9	CDU	<p>Kapitel 10 020 Titel 686 18 (Seite 72) Sonstige Zuschüsse für Ausstellungen, Tagungen und Veranstaltungen Dritter in den Bereichen Umweltschutz, Landwirtschaft und Forstwirtschaft</p> <p>Ansatz 2002: 410.000 EUR Kürzung: - 5.100 EUR Neuer Ansatz: 404.900 EUR</p> <p>Begründung: Die Position Nummer 7 „Kongresse, Symposien, Workshops zu umweltpolitischen frauenpolitischen Themen“ wird gestrichen. Umweltschutz ist nicht geschlechtsspezifisch.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
10	FDP	<p>Titel 10 020 Titel 686 18 (Seite 72) Sonstige Zuschüsse für Ausstellungen, Tagungen und Veranstaltungen Dritter in den Bereichen Umweltschutz, Landwirtschaft und Forstwirtschaft</p> <p>Ansatz 2002: 410.000 EUR Kürzung: 200.000 EUR Neuer Ansatz: 210.000 EUR</p> <p>Begründung: Insbesondere Veranstaltungen zu Fragen der Agenda 21 sind zur Zeit nicht aktuell. Bisherige Kenntnisse aus dem Agendaprozess sollten erst einmal umgesetzt werden, bevor weitere finanzielle Mittel für neue Bereiche eingesetzt werden.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>
11	FDP	<p>Kapitel 10 020 Titelgruppe 66 (Seite 84) Agenda 21</p> <p>Ansatz 2002: 6.290.000 EUR Kürzung: 2.000.000 EUR Neuer Ansatz: 4.290.000 EUR</p> <p>Begründung: Eine Erhöhung des Haushaltsansatzes ist in keiner Weise gerechtfertigt. Bisherige Kenntnisse des Agendaprozesses sollten, sofern welche vorhanden sind, erst einmal umgesetzt werden, bevor weitere finanzielle Mittel für Sachverständige, Gutachten, Öffentlichkeitsarbeit etc. ausgegeben werden.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
12	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 020 (Seite 96) Titelgruppe 68 Produktionsintegrierter Umweltschutz</p> <p>Die Haushaltsansätze bleiben unverändert.</p> <p>Als Erläuterungen werden eingefügt:</p> <p>Ausgaben der Titelgruppe sind</p> <ul style="list-style-type: none"> - für die Effizienzagentur (Efa) - den Aufbau regionaler Stützpunkte PIUS und für regionale Arbeit - die Förderung der Einstellung von „Innovationsassistenten und Innovationsassistentinnen Umwelt“ - die Förderung von „Umweltmanagementsystemen und betrieblichen Umweltschutz“ (insb. Maßnahmen von kleinen und mittleren Unternehmen, Handwerksbetrieben, Dachorganisationen, Verbänden, Kammern o.ä., die den Einstieg in Umweltmanagementsysteme erleichtern, z. B. Ökoprotit, Ökoaudit etc) <p>-Zuschüsse im Rahmen des Gemeinschaftsprogramms mit der EU zugunsten von Projekten des produktionsintegrierten Umweltschutzes in Ziel 2-Gebieten.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja</p> <p>CDU Enthaltung</p> <p>FDP ja</p> <p>GRÜNE ja</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
13	CDU	<p>Kapitel 10 050 Titelgruppe 65 Ansatz 2002: 0 EUR Erhöhung: + 15.000.000 EUR Neuer Ansatz: 15.000.000 EUR</p> <p>Begründung: Die gesamtgesellschaftliche Aufgabe der naturnahen Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung muss von der Landesregierung unterstützt werden. Die Anforderungen an die Gewässerunterhaltung sind so zu ändern, dass die zur Verfügung gestellten Mittel tatsächlich in Anspruch genommen werden können und eine ordnungsgemäße naturnahe Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung möglich ist. Die Mittel für die klassische naturnahe Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung werden aus den Ausgaberesten der Abwasserabgabe gedeckt, die zum 31. Dezember 2001 wiederum über 500 Millionen DM betragen werden.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP Enthaltung GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
14	FDP	<p>Kapitel 10 050 Titelgruppe 65 (Seite 182) Naturnahe Unterhaltung der Gewässer 2. Ordnung</p> <p>Ansatz 2002: 0 EUR Erhöhung: + 6.000.000 EUR Neuer Ansatz: 6.000.000 EUR</p> <p>Begründung: Mit der Verpflichtung der Kommune Gewässer 2. Ordnung gemäß § 93 Landeswassergesetz naturnah zu unterhalten, hat der Landesgesetzgeber auch die Aufgabe die entsprechenden Kommunen finanziell zu unterstützen. Der Landesgesetzgeber darf die Aufgaben nicht per Gesetz an die Kommunen delegieren und sich dann aus der Verantwortung zurückziehen. Verlässliche Rahmenbedingungen mit entsprechender finanzieller Ausstattung sind unbedingte Voraussetzungen zwischen der Landesregierung und den Kommunen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
15	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 050 Titelgruppe 66</p> <p>(Seite 184) Naturhafer Wasserbau, Gewässerauen- programm; Hochwasserschutz und wasserwirtschaftliche Vorarbeiten; ökologische Verbesserung im Emscher- Lippe-Raum</p> <p>Titel 883 66 Zuweisungen (an Gemeinden, GV)</p> <p>Ansatz 2002: 13.020.000 EUR Kürzung: 260.000 EUR Neuer Ansatz: 12.760.000 EUR</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU ja FDP ja GRÜNE ja</p>
16	FDP	<p>Kapitel 10 050 Titelgruppe 71</p> <p>(Seite 190 – 192) Verwendung der Abwasserabgabe</p> <p>Ansatz 2002: 79.395.900 EUR Erhöhung: + 14.396.100 EUR Neuer Ansatz: 93.792.000 EUR</p> <p>Begründung: Die stetig steigenden Abwassergebühren gerade im ländlichen Raum belasten in zunehmenden Maße den Gebührenzahler. Es ist daher dringend notwendig, denjenigen Kommunen finanziell unter die Arme zugreifen, die mit überproportionalen Abwassergebühren konfrontiert sind.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
17	CDU	<p>Kapitel 10 050 Titelgruppe 75 (Seite 192) Abfallverwertungs- und -beseitigungsanlagen</p> <p>Ansatz 2002: 4.000.000 EUR Kürzung: - 4.000.000 EUR Neuer Ansatz: 0 EUR</p> <p>Begründung: Mechanisch-biologische Anlagen müssen sich im Wettbewerb behaupten. Ihre schwerpunktmäßige Förderung aus Landesmitteln ist überflüssig.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
18	FDP	<p>Kapitel 10 050 Titelgruppe 76 (Seite 194) Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie</p> <p>Titel 537 76 Untersuchungen, Versuche und Vorplanungen zur Umsetzung der EU-Wasserrahmenrichtlinie</p> <p>Ansatz 2002: 410.000 EUR Kürzung: 210.000 EUR Neuer Ansatz: 200.000 EUR</p> <p>Begründung: Die Aufgaben, die im Rahmen der Flussgebietsplanung zu erfüllen sind, können die fachlich versierten Wasserverbände in Kooperation mit den staatlichen Umweltämtern und dem Landesumweltamt übernehmen, da dort fachliches Know-How und bereits eine Fülle von Datenmaterial vorhanden ist. Insofern scheint der Ansatz des Ministeriums weit zu hoch gegriffen.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
19	CDU	<p>Kapitel 10 060 Titel 633 20</p> <p>(Seite 198) Zuschüsse für die Durchführung von Untersuchungsvorhaben, Entwicklungsaufgaben sowie Planungs- und Vorsorgemaßnahmen zur Bekämpfung von Luftverunreinigungen, Geräuschen und Erschütterungen und auf dem Gebiete des allgemeinen Umweltschutzes</p> <p>Ansatz 2002: 1.100.000 EUR Erhöhung: + 400.000 EUR Neuer Ansatz: 1.500.000 EUR</p> <p>Begründung: Gemäß § 47 a Bundesimmissionsschutzgesetz sind die Gemeinden verpflichtet, unter bestimmten Umständen Lärminderungspläne aufzustellen. Die Verbesserung des Lärmschutzes ist eine der großen Herausforderungen an die Umweltpolitik der kommenden Jahre. Die Erhöhung der Fördermittel ist verbunden mit einer Erhöhung der Teilfinanzierung durch das MUNLV von 80 % auf 90 %.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP ja GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
20	CDU	<p>Kapitel 10 060 Titel 883 00</p> <p>(Seite 198) Zuweisungen (an Gemeinden, GV) im Rahmen der Umsetzung von Lärminderungsplänen</p> <p>Ansatz 2002: 850.000 EUR Erhöhung: + 2.500.000 EUR Neuer Ansatz: 3.350.000 EUR</p> <p>Begründung: Gemäß § 47 a Bundesimmissionsschutzgesetz sind die Gemeinden verpflichtet, unter bestimmten Umständen Lärminderungspläne aufzustellen. Die Verbesserung des Lärmschutzes ist eine der großen Herausforderungen an die Umweltpolitik der kommenden Jahre. Die Erhöhung der Fördermittel ist verbunden mit einer Erhöhung der Teilfinanzierung durch das MUNLV von 80 % auf 90 %.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP Enthaltung GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
21	CDU	<p>Kapitel 10 060 Neuer Titel</p> <p>Zuschuss an Kommunen für Mobilfunk-Messungen und Forschung</p> <p>Ansatz 2002: 0 EUR Erhöhung: + 1.000.000 EUR Neuer Ansatz: 1.000.000 EUR</p> <p>Begründung: Den Sorgen von Bürgern und Kommunen über die gesundheitlichen Auswirkungen von Mobilfunkanlagen kann neben anderen Maßnahmen dadurch begegnet werden, dass in einem transparenten, nachvollziehbaren und wissenschaftlichen Verfahren kontinuierliche Messungen vorgenommen und veröffentlicht werden. Hierzu erhalten die Kommunen einen Zuschuss. Außerdem werden Forschungsvorhaben unterstützt.</p>	<p>abgelehnt</p> <p>SPD nein CDU ja FDP Enthaltung GRÜNE nein</p>

Lfd. Nr. des Antrags	Antragsteller (Fraktion/en)	Antrag (evtl. Begründung)	Abstimmungsergebnis
22	SPD/GRÜNE	<p>Kapitel 10 090 (Seite 224) Zuschüsse der Europäischen Gemeinschaft</p> <p>Die Haushaltsvermerke werden bei den folgenden Titeln wie folgt gefasst:</p> <p>Titel 119 43 Zinsen aus EU-Mitteln im Rahmen von INTERREG-Programmen Haushaltsvermerk: Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Kapitel 10 010 Titel 427 01 und bei Titel 547 20 verwendet werden.</p> <p>Titel 232 00 Sonstige Zuweisungen von Ländern Haushaltsvermerk: Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Kapitel 10 010 Titel 427 01 und bei Titel 547 20 verwendet werden.</p> <p>Titel 266 20 Erstattung von Verwaltungsausgaben durch die EU für technische Hilf usw. Haushaltsvermerk: Einnahmen dürfen nur zur Leistung von Ausgaben bei Kapitel 10 010 Titel 427 01 und bei Titel 547 20 verwendet werden.</p> <p>Begründung:</p> <p>Im MUNLV ist die Geschäftsstelle der IRMA (INTERREG Rhein und Maas Anlieger) angesiedelt. Aus personalrechtlichen Gründen ist mit den Mitarbeitern der Geschäftsstelle für die Laufzeit des Programm ein befristeter Arbeitsvertrag abzuschließen. Die entsprechenden Mittel werden zu 100 % aus Drittmitteln (INTERREG-Programm) finanziert.</p>	<p>angenommen</p> <p>SPD ja CDU Enthaltung FDP ja GRÜNE ja</p>

Finanzministerium
des Landes Nordrhein - Westfalen

Vorlage an den Haushalts- und
Finanzausschuß des Landtages
-Anlage zu den Vorlagen

13/1122
13/1123
13/1124
13/1125

Änderungen im Entwurf des Haushaltsplans 2002

Einzelplan 10 : Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Anlage:

Änderungen in den Haushaltsansätzen

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf EURO	mehr/ weniger EURO	neuer Ansatz EURO
10 020	Allgemeine Bewilligungen			
534 00	Ausgaben für die Pflege von Auslandsbeziehungen und Förderung der politischen Zusammenarbeit <u>Erläuterung:</u> <u>Projekt-Unterstützung des Baltic-Environmental-Forum in Lettland</u>	153.400	+100.000	253.400
671 11	Verwaltungskostenerstattung an Kreditinstitute	3.430.000	-700.000	2.730.000
686 10	Zuschüsse und Beiträge an Vereine, Organisationen usw. <u>Erläuterung:</u> <u>7. Landesbüro der Naturschutzverbände...579.200 EUR</u>	1.416.300	+50.000	1.466.300
883 65	Titelgruppe 65 Kleingartenwesen Zuweisungen (an Gemeinden, GV)	350.000	+150.000	500.000

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf EURO	mehr/ weniger EURO	neuer Ansatz EURO
noch 10 020 Tgr.68	Produktionsintegrierter Umweltschutz <u>Erläuterung:</u> <u>Ausgaben der Titelgruppe sind</u> a. <u>für die Effizienzagentur (EFA).</u> b. <u>den Aufbau regionaler Stützpunkte PIUS und die regionale Arbeit,</u> c. <u>die Förderung der Einstellung von "Innovationsassistenten und Innovationsassistentinnen Umwelt"</u> d. <u>die Förderung von "Umweltmanagementsystemen und betrieblichen Umweltschutz" (insb. Maßnahmen von kleinen und mittleren Unternehmen, Handwerksbetrieben, Dachorganisationen, Verbänden, Kammern o.ä., die den Einstieg in Umweltmanagementsysteme erleichtern, z.B. Ökoprofit, Ökoaudit etc.)</u> e. <u>Zuschüsse im Rahmen des Gemeinschaftsprogramms mit der EU zugunsten von Projekten des produktionsintegrierten Umweltschutzes in Ziel 2-Gebieten</u>	5.982.600	0	5.982.600
633 71	<u>Titelgruppe 71</u> <u>Tiergesundheit, veterinärbehördliche Zwecke</u> <u>Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände</u>	3.000.000	-500.000	2.500.000
892 71	<u>Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen</u> <u>Erläuterung:</u> <u>Unterstützung der Sanierung und Modernisierung von Tierheimen.....750.000 EUR.</u>	600.000	+150.000	750.000

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf EURO	mehr/ weniger EURO	neuer Ansatz EURO
10 030	Agrarwirtschaft, Forstwirtschaft, Naturschutz und Landschaftspflege			
686 10	Sonstige Zuschüsse für laufende Zuschüsse im Inland	150.000	+50.000	200.000
892 76	Titelgruppe 76 Holzabsatzförderung Zuschüsse (an private Unternehmen) Verpflichtungsermächtigung bisher: 500.000 EURO es treten hinzu: 1.000.000 EURO neu: 1.500.000 EURO	4.100.000	+250.000	4.350.000
683 83	Titelgruppe 83 Landtourismus Zuschüsse (an private Unternehmen) <u>Erläuterung:</u> <u>Sondervorhaben: Perspektiven einer Nationalparkausweisung für den ländlichen Tourismus in der Senne-Region.</u>	50.000	+100.000	150.000
10 050	Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz, Biotechnologie			
883 66	Titelgruppe 66 Naturnahe Wasserbau, Gewässerauenprogramm, Hochwasserschutz und wasserwirtschaftliche Vorarbeiten, ökologische Verbesserung im Emscher-Lippe Raum Zuweisungen an Gemeinden	13.020.000	-260.000	12.760.000

Einzelplan 10: Ministerium für Umwelt und Naturschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz
Anlage 1: - Änderungen bei den Haushaltsansätzen -

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Änderungen sind unterstrichen)	Ansatz nach dem Entwurf EURO	mehr/ weniger EURO	neuer Ansatz EURO
10 130	Landesanstalt für Ökologie, Bodenordnung und Forsten			
537 10	Planungen, Versuche, Untersuchungen, Gutachten	2.000.000	+400.000	2.400.000
	Die entsprechende Erläuterung 1 wird wie folgt geändert: <u>Bereich Ökologie, Naturschutz und Landschaftspflege</u> <u>2002... EUR: 1.660.000</u>			
10 260	Landesforstverwaltung			
547 00	Sonstige sächliche Verwaltungsausgaben	16.399.100	-50.000	16.349.100
	Einzelplanabschluß:			
	Einnahmen:	319.628.300	0	319.628.300
	Ausgaben:	972.983.000	-260.000	972.723.000
	Verpflichtungsermächtigungen:	385.642.000	+1.000.000	386.642.000